Vereinsnachrichten

Herausgegeben vom VERBAND FÜR HANDEL UND GEWERBE, E. V.
Poznań, ul. Skośna Nr. 8. Fernruf Nr. 1536.

Verbandsnachrichten.

Vorträge für Bank- und kaufmännische Angestellte.

Folgender Vortrag wird am Mittwoch abend um 7 Uhr im Sitzungssaal der Genossenschaftsbank, Posen, abgehalten:

19. 12. 28: Bankdirektor Wagner, Posen: „Kritische Betrachtung der an der Posener Börse gehandelten Effekten".

Aus den Ortsgruppen.

Birnbaum. Am Sonnabend veranstaltete die Ortsgruppe Birnbaum eine Versammlung, zu der die Mitglieder zahlreich erschienen waren. Der Chefredakteur des Posener Tageblatts, Robert Styra, war zu einem Vortrag eingeladen worden. Nachdem die Sitzung durch den Vorsitzenden der Ortsgruppe, Herrn Erich, eröffnet worden war, wurde dem Redner das Wort zu seinem Vortrag erteilt. In etwa einstündiger Ausführung sprach der Vortragende über die Organisation der Presse, über das Entstehen einer Zeitung und zum Schluß über die Lehren, die wir als unseres Volkstums Bewußte aus der Tätigkeit und der Wirkung der Presse zu ziehen haben. Mit einer Aufforderung, geschlossen und einig zu unserem Volkstum und unseren Führern zu stehen, schloß dann der Vortrag. Im Anschluß daran fand noch ein gemütliches Beisammensein statt, wobei viele schöne deutsche Volkslieder gesungen wurden und auch heitere Vorträge stattfanden. Sehr zufrieden und mit einem herzlichen auf Wiedersehen verabschiedeten sich die Teilnehmer von den Veranstaltern der wirklich gelungenen Versammlung.

Gnesen. Die nächste Monatsversammlung findet am Montag, dem 17. Dezember 1928, abends 8 Uhr in der Freimaurerloge statt. Auf der Tagesordnung steht ein Vortrag des Herrn Steuerberaters der Geschäftsstelle Posen.

Kiszkowo. Am Dienstag, dem 13. 11., hielt die Ortsgruppe ihre Monatssitzung mit anschließendem Eisbeinessen und Familienabend ab. Die Mitglieder waren mit ihren Frauen vollzählig erschienen. Vom Verbande aus Posen waren die Herren Direktor Wagner, Dr. Scholz und Domherr Klinke erschienen. Der Obmann, Herr Prenzlow, begrüßte die erschienenen Mitglieder mit ihren Frauen, ganz besonders hob er im Namen der Ortsgruppe das Erscheinen der drei Posener Herren hervor, und dankte allen Anwesenden herzlichst. Nach der Begrüßung erhielt der Schriftführer das Wort zum Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung. Das Protokoll wurde zur Kenntnis genommen und genehmigt. Der Obmann gedachte der letzten Beiratssitzung und trat für den Beitritt zur Sterbekasse ein, streifte auch einige Fragen zur Fortbildungsschule. Die Feier des Wintervergnügens wird auf den 10. Januar 1919 festgesetzt, alles weitere soll in der nächsten Sitzung besprochen werden.

Jetzt erhielt Herr Dr. Scholz das Wort zum Vortrage. Der Vortrag des Herrn Dr. Scholz war, um es kurz zu sagen, uns allen aus der Seele und allen ins Herz gesprochen. Auch Herr Domherr Klinke hielt in seiner launigen Weise einen uns alle in Heiterkeit haltenden, kurzen Vortrag. Der Obmann dankte den beiden Vortragenden recht herzlich für die vortrefflichen und nützlichen Vorträge. Darauf beglückwünschte er die drei Anwesenden Geburtstagskinder und wünschte ihnen das beste Wohlergehen. Die Sitzung wurde darauf geschlossen und das Eisbein trat in seine Rechte. Der schöne Abend verlief in bester Harmonie und hielt alle bis beinahe früh zusammen.

Ein von Frau Molkereidirektor Siegmann gedichtetes Schnadahüpferl um Mitternacht vorgetragen und gesungen fand allgemeinen Beifall.

Klecko. Monatsversammlung am 28. 11. Der Obmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Das letzte Protokoll wird verlesen und unterschrieben. Rückständige Beiträge werden eingezogen, die eingegangene Korrespondenz wird vorgelesen und besprochen.

Herr Lehrer Wenzel hat wegen seiner bevorstehenden Versetzung durch Schreiben vom 17. 11. an die Ortsgruppe seine bisherigen Ämter niedergelegt. Es erfolgt Ersatzwahl und werden gewählt: Herr Reinhold Bußmann zum 2. Obmann, Herr Eduard Grüner zum stellvertretenden Beiratsmitglied, Herr Otto Neugebauer als 4. Mitglied der Bücherkommission, Frl. Gertrud Klemp als Bücherwart. Sämtliche Gewählte nehmen die Wahl an.

Herr Carl Liermann, Landwirt, Kłecko, wird einstimmig in die Ortsgruppe aufgenommen.

Der Punkt Bücherei wird nach längerer Diskussion bis zur nächsten Sitzung vertagt, da inzwischen noch einige Informationen einzuholen sind. Unser Beiratsmitglied, Herr Winkow, berichtet eingehend über die letzte Beiratssitzung. Seine Ausführungen werden mit größter Aufmerksamkeit aufgenommen. Der Sängerchor hat seine Übungsstunden jeden Freitag abend 7½ Uhr im Vereinslokal. Der 1. Obmann bittet um regere Beteiligung der Mitglieder und deren Familienangehörigen an den Übungsstunden. Schluß der Sitzung 7½ Uhr.

Nächste Sitzung der Ortsgruppe am Sonntag, dem 16. Dezember 1928, nachm. 4 Uhr. In Anbetracht der sehr wichtigen Tagesordnung wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Ritschenwalde. Die Versammlung am 20. November war leider nicht sehr zahlreich besucht. Der Leitfaden für die Buchhaltung im Handwerksbetriebe wurde besprochen und beschlossen, baldmöglichst ein Mitglied zu gewinnen, welches an dem in Posen stattfindenden Kursus teilnehmen kann. Der erste polnische Sprachkursus in diesem Winterhalbjahr wird von Herrn Lehrer Schwarz-Gramsdorf, am Mittwoch, dem 5. 12., abends 7 Uhr in der evangelischen Privatschule begonnen. Es haben sich bis jetzt zirka 20 Teilnehmer gemeldet.

Die nächste Bezirkssitzung findet im Januar in Budsin statt, ebenso unser Winterfest Anfang Januar, und zwar im Saale des Herrn Tismer-Ritschenwalde. Die nächste Ortsgruppenversammlung wird, wie beschlossen, am Montag nach dem Monatsersten, also am 7. Januar, abends 7 Uhr im Sommerfeldschen Lokale stattfinden. Eine besondere Einladung vorher ergeht nicht mehr, denn es kann erwartet werden, daß jedes Mitglied unser Verbandsblatt liest und den ja ohnehin festgesetzten Versammlungstag sich merkt.

Eine fröhliche Stimmung hielt die Mitglieder noch bis zu einer vorgerückten Stunde beisammen.

Samter. Am 3. ds. Mts. hatte sich eine große Anzahl Mitglieder des Bezirksverbandes Nord in Samter eingefunden. Es waren erschienen Mitglieder der Ortsgruppen Czarnikau, Filehne, Obornik und von der Ortsgruppe Posen der Vorsitzende Herr Glaetzner. Nach einer kurzen Besichtigung der Gebrüder Koerpel'schen Möbelfabrik durch die auswärtigen Gäste traf man sich mit der Samter'schen

Ortsgruppe im Schützenhause, um von dort aus gemeinsam zur nahe gelegenen Zuckerfabrik zu gehen. Unter bereitwilligster Führung durch Herrn Direktor Kaden und Chemiker Wollschläger fand eine mehrstündige Besichtigung der ausgedehnten Anlagen der Zuckerfabrik statt. Beide Herren gaben interessante Erläuterungen zu den in den beiden letzten Jahren neu getroffenen technischen Einrichtungen, die die Zuckerfabrik Samter zu einen der modernsten Werke auf diesem Gebiete gemacht haben. Die früheren Dampfmaschinen sind aus der Fabrik entfernt und durch Elektromotoren ersetzt worden. Der Strom hierfür wird von einem Wechselstromgenerator mit direktem Turbinenantrieb erzeugt. Der Dampf für die Turbinen wird in zwei modernen Röhrenkesseln mit automatischer Feuerung und 30 Atm. Überdruck erzeugt. Neu eingerichtet wurde auch die gesamte Zentrifugenanlage, die es gestattet, weißen Kristallzucker direkt herzustellen. Auch jede Zentrifuge wird durch einen Elektromotor direkt angetrieben.

Der mehrstündige Gang durch die Fabrikräume machte auf alle Teilnehmer einen außerordentlichen Eindruck, da die meisten von ihnen die Entstehung des Zuckers und die dazu notwendigen umfangreichen Einrichtungen bisher noch nicht kannten. Der Verband spricht dem Leiter der Fabrik Herrn Direktor Kaden für die Erlaubnis zur Besichtigung der Anlagen und für seine liebenswürdige Führung, die den Teilnehmern das Bild eines modernen Industriewerkes vermittelten, seinen herzlichsten Dank aus. Die Besichtigung derartiger Werke kann nicht oft genug wiederholt werden, da sie die Kenntnisse und den Gesichtskreis aller Handels- und Gewerbetreibenden außerordentlich erweitern.

Im Anschluß an die Besichtigung trafen sich die Mitglieder der Ortsgruppe Samter mit ihren Gästen zu einem gemütlichen Beisammensein im Schützenhause. Der Obmann der Ortsgruppe Posen, Herr Glaetzner, stattete den Dank der Gäste für die interessante Veranstaltung ab. Auch er gab dem Wunsche Ausdruck, daß derartige Zusammenkünfte oft wiederholt werden mögen, damit das Zusammengehörigkeitsgefühl der einzelnen Ortsgruppen dauernd gestärkt werde. Die von außerhalb nach Posen gelangte Anregung zu einem gemeinsamen Unterhaltungsabend aller Ortsgruppen, der durch die Ortsgruppe Posen ausgerichtet werden soll, sei auf fruchtbaren Boden gefallen und werde voraussichtlich noch in diesem Winter verwirklicht werden.

Die auswärtigen Gäste verließen uns leider bereits um 8 Uhr abends, während die Samter'schen Mitglieder noch bis tief in die Nachtstunden zusammenblieben.

Schildberg. Der deutsche Handwerkerverein hielt am 1. 12. abends 8 Uhr im Vereinslokal „Deutsches Haus" seine Monatsversammlung ab. Der Vorsitzende dankte den Mitgliedern für ihr Erscheinen und begrüßte ganz besonders den Altmeister, Herrn Uhrmachermeister Graetz, und beglückwünschte ihn im Namen des Vereins zu seinem 50jährigen Geschäftsjubiläum. Er wünschte ihm und seiner lieben Frau recht gute Gesundheit, viel Glück und Segen im Geschäft. Daraufhin überreichte er ihm ein vom Verband für Handel und Gewerbe, Posen, geliefertes und vom Verein gestiftetes Ehrendiplom, als sichtbares Zeichen der Anerkennung für seine Treue und seine unermüdliche Arbeit.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und genehmigt. Bei Einkassierung der Beiträge rügt der Vorsitzende die säumigen Zahler. Es sei ihm als Beiratsmitglied sehr peinlich und beschämend, immer in Posen zu hören, daß die Ortsgruppe Schildberg ihren Verpflichtungen nicht nachkäme.

Dann berichtete der Vorsitzende über die letzte Beiratssitzung in Posen. Da der ganze Versammlungsbericht aber schon in der Verbandszeitung den Mitgliedern bekanntgegeben war, nahm der Bericht nur kurze Zeit in Anspruch. Es wurde beschlossen, am Sonntag, dem 9. Dezember im Schützenhause eine gemütliche Zusammenkunft mit Damen zu veranstalten und daran anschließend ein gemeinschaftliches Eisbeinessen. Der Vorsitzende bringt denen, die im letzten Monat ihre Geburtstage feierten, die Glückwünsche des Vereins nochmals mündlich zum Ausdruck und dankt gleichzeitig für die Spendung des Stoffes zum heutigen Abend. Darauf wurden die Gläser und Humpen gefüllt und auf unseren Jubilar und auf die Geburtstagskinder ein Hoch ausgebracht. Bei fröhlicher Unterhaltung und Gesang blieben die Mitglieder bis nach 12 Uhr beisammen, einige sogar noch bis 2 Uhr.

⁂ ARBEITSMARKT ⁂

Stellenangebote.

Verheirateter Schmied
für ein Gut kann sich sofort melden. Bewerbungen an den Verb. für Handel u. Gewerbe, e. V., Poznań, Skośna 8. [44

Stenotypistin, [45
deutsch u. polnisch perfekt, mit Kenntnissen der dopp. Buchführung, von sofort od. 1. Jan. 1929 gesucht. Bewerbungen an den Verband für Handel und Gewerbe e. V., Poznań, Skośna 8.

Stellengesuche.

Jüngerer Elektromonteur,
deutsch u. polnisch sprechend, sucht sofort Stellung. [162

Buchhalterin,
Anfängerin, sucht von sofort Stellung [161

Uebersetzer,
deutsch, polnisch, französisch, sucht von sofort Stellung. [160

Müllergeselle
sucht von sofort Stellung. [159

Schlossergeselle
sucht von sofort Stellung. [158

Fleischergeselle
sucht von sofort Stellung. [68

Verkäuferin
für Fleischerei oder Bäckerei sucht von sofort Stellung [155

Buchhalterin,
21 Jahre Praxis, deutsch-poln. sprechend, sucht von sofort Stellung. [156

Reisender Vertreter oder Inkassent,
deutsch u. polnisch sprechend, sucht von sofort Stellung [154

Kaufmann,
für Getreidebranche, sucht von sofort Stellung. [153

Stenotypistin,
deutsch und polnisch sprechend, sucht von sofort Stellung. [152

Buchhalter bzw. Angestellter
i. kaufmännischen od. Bankfach sucht von sofort Stellung. [151

Korrespondent od. Bürogehilfe
sucht von sofort Stellung. [150

Aelt. Bote
sucht von sofort Stellung. [51

Tüchtiger Schmiedegeselle
sucht von sofort Stellung. [149

Buchhalterin
sucht von sofort Stellung. [147

Sattlergeselle u. Tapezierer
sucht von sofort Stellung. [139

Geschäftsführer,
36 Jahre alt, sucht von sofort Stellung. [141

Sattlergehilfe
sucht von sofort Stellung. [142

Schlosserlehrling
sucht von sofort Stellung. [143

Kaufmann,
deutsch u. polnisch sprechend, gbz. Buchhalter, sucht von sof. Stellung. [144

Maschinenschlosser,
deutsch u. polnisch sprechend, sucht von sofort Stellung. [146

Kaufmann,
f. Konfektion-, Schnitt- u. Kurzwarengeschäft sucht von sofort Stellung. [107

Kaufmann
Manufakturwarenbranche, sucht von sofort Stellung. [106

Handlungsgehilfe
deutsch-poln. sprechend, sucht von sofort Stellung. [136

Stenotypistin (Anfängerin),
16 Jahre alt, sucht von sofort Stellung. [135

Büroanfängerin,
18 Jahre alt, sucht von sofort Stellung. [134

Friseurlehrling
sucht von sofort Stellung. [133

Kaufmann
für Eisen- u. Getreidebranche, deutsch-poln. sprechend, sucht von sofort Stellung. [132

Verkäuferin,
deutsch-poln. sprechend, sucht von sofort Stellung. [113

Stenotypistin,
deutsch u. polnisch sprechend sucht von sofort Stellung. [122

Bauleiter od. Platzverwalter
sucht von sofort Stellung [130

Kontrollbuchhalter
sucht von sofort Stellung. [116

Bürogehilfe
sucht von sofort Stellung. [120

Werkmeister,
37 Jahre alt, sucht von sofort Stellung. [100